

PRESSEMELDUNG

13. MÄRZ 2019 / 1 SEITE + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: STURMSCHÄDEN BEHOBEN

Grabkapelle auf dem Württemberg

Nach Eberhard und Franz: Gelände der Grabkapelle wieder zugänglich

Die orkanartigen Böen der Sturmtiefs der letzten Tage hatten ihre Spuren an der Grabkapelle hinterlassen –kein Wunder, bei der exponierten Lage auf dem Württemberg. Jetzt sind die Schäden am Dach des Priesterhauses untersucht und behoben und der Astbruch an den Bäumen entfernt: Wege und Treppen sind wieder begehbar und auch das Besucherzentrum im Priesterhaus öffnet am Sonntag.

MEHRERE STÜRME NACHEINANDER

Das Sturmtief mit dem ur-württembergischen Namen Eberhard hatte am Priesterhaus Ziegel gelockert: Daraufhin mussten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg den Zugang zum Besucherzentrum absperren. Damit blieben auch die Toiletten geschlossen, die seit Jahresbeginn an den Sonntagen für Spaziergänger geöffnet sind. Die nächste Orkannacht brachte mehrere Astbrüche an den Bäumen auf dem Württemberg: So musste am Anfang der Woche der gesamte Aufgang zur Grabkapelle gesperrt werden. Die Sicherheit der Besucherinnen und Besucher konnte nicht mehr gewährleistet werden. Inzwischen konnten Dachdecker das Dach des Priesterhauses untersuchen und lose Schindeln wieder befestigen. Für die Schäden an den Bäumen arbeiten die Staatlichen Schlösser und Gärten mit den Spezialisten der Wilhelma-Gärtner zusammen. Ihnen gelang es gleich am Wochenanfang, alle Äste, die eine Gefährdung bildeten, zu entfernen. Seit Mittwochmorgen ist daher das gesamte Gelände wieder geöffnet. Am Sonntag wird auch wieder das Priesterhaus mit dem Besucherzentrum von 12 bis 16 Uhr geöffnet. Dann können sich Besucherinnen und Besucher über das Programm der Saison informieren, die auf dem Württemberg am 1. April beginnt. Bis

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. MÄRZ 2019 / 1 SEITE + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: STURMSCHÄDEN BEHOBEN

dahin ist die Grabkapelle noch in der Winterpause.

SERVICE UND INFORMATION

Grabkapelle auf dem Württemberg

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon +49(0)7 11.33 71 49

info@grabkapelle-rotenberg.de

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten knapp 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).